

Jürgen Banscheraus

Der Wald der Abenteuer

cbj



ist, wenn es die ganze Woche regnet oder stürmt? Wenn ihr von morgens bis abends durch Matsch und Dreck laufen müsst? Am besten nimmst du zwei von deinen alten Hosen und ein paar T-Shirts mit. Und denk auf jeden Fall an deinen dicken Winterpullover...«

»Ich soll meinen Winterpullover einpacken? Wir haben September, Mama!«

So geht es noch eine Weile hin und her. Am Ende einigen sich die beiden auf drei Hosen, einen Rock, fünf T-Shirts und den dicken Norwegerpullover. Und kurz vor dem Abendessen lässt sich Gretas Koffer tatsächlich schließen.

»Zufrieden?« Ihre Mutter wischt sich den Schweiß von der Stirn.

»Nö«, sagt Greta. Sie will unbedingt zur Clique von Julia, Sirin, Marie und Laura gehören. Die vier sind schon seit der Grundschule zusammen. Manchmal nehmen die Mädchen Greta ins Kino oder in die Eisdiele mit – aber eben nur manchmal. Deshalb setzt sie ihre ganze Hoffnung auf die Klassenfahrt. In Ulmental werden die anderen merken, dass Greta nicht die graue Maus ist, über deren Namen man sich lustig macht. »Klatschinski«, nennt Tom sie. Dabei heißt er mit Nachnamen »Tabak«. Aber darüber lacht keiner.

2. Kapitel

Die Wette gilt

Natürlich fährt die 5b am Montagmorgen *nicht* pünktlich ab. Das Gepäck ist zu verstauen, es heißt sich von den Eltern zu verabschieden und einen Platz neben Freund oder Freundin zu finden. Das dauert. Und so geht es bereits auf halb neun zu, als sich der Reisebus endlich in Bewegung setzt.

Nachdem sie die Autobahn erreicht haben, greift Frau Fassbender nach dem Mikrofon. »Guten Morgen«, beginnt sie.

»Bis Ulmental werden wir wahrscheinlich drei Stunden unterwegs sein. Wem es beim Fahren schnell übel wird, setzt sich bitte jetzt schon nach vorn. Nach der Hälfte der Strecke machen wir eine kleine Pause. Bis dahin solltet ihr es aushalten können. Bevor ich es vergesse: Steckt euren Abfall in die dazu vorgesehenen Tüten, wir wollen keinen Schweinestall hinterlassen. Hat noch jemand eine Frage?«

Tom meldet sich. Wer sonst?! »Was ist, wenn einer kotzen muss?«, will er wissen und macht das entsprechende Geräusch dazu.

»Dafür sind ebenfalls die Tüten da«, antwortet Frau Fassbender. »Und nun

wünsche ich uns allen eine gute ...«

»Fahrt«, will sie sagen. Aber dazu kommt sie nicht mehr. Denn genau in diesem Augenblick ist aus dem Motorraum ein kreischendes Geräusch zu hören. Ein heftiger Ruck geht durch den Bus, schwarzer Qualm steigt an der Frontscheibe hoch. Dann wird das Fahrzeug schlagartig langsamer und erreicht gerade noch einen Rastplatz.



»Mist!«, schimpft der Fahrer und steigt